

Training für digitale Gesundheit an der Crucenia Realschule Plus unter der Schirmherrschaft von Julia Klöckner, Vorsitzende der CDU in Rheinland-Pfalz und CDU Fraktionsvorsitzende im Landtag

Bad Kreuznach, 14. Februar 2018. Unter der Schirmherrschaft von Julia Klöckner, Vorsitzende der CDU in Rheinland-Pfalz und CDU Fraktionsvorsitzende im Landtag, findet an der Crucenia Realschule Plus in Bad Kreuznach ein „DIGI CAMP“ unter dem Motto „Immer online - nie mehr allein?“ statt. Bei dem dreitägigen Training lernen Schüler, Eltern und Lehrkräfte in interaktiven Workshops den sicheren und gesunden Umgang mit digitalen Medien durch versierte Medienpädagogen, Psychologen, Ernährungs- und Fitnessexperten sowie Stars aus der Social-Media-Welt. Initiiert und organisiert worden ist das dreitägige DIGI CAMP durch die Krankenkasse BARMER, den TÜV Rheinland und die BG3000, einem Social Impact Start-up, das digitale Projekte umsetzt.

Rund 90 Schüler der zehnten Jahrgangsstufe können in Workshops wie „YouTube – Broadcast Yourself“, „Instagram entdecken“, „Prezi: Powerpoint war gestern“ und „Bloggen wie es dir gefällt“ ihr Können beweisen. Gemeinsam erstellen sie anschließend Praxisbeiträge zum Thema digitaler Stress und gesunder Umgang mit den digitalen Medien.

Julia Klöckner, stellvertretende Bundesvorsitzende der CDU: „Ich begleite schon länger Bildungsprojekte der Firma BG 3000 und freue mich, diesmal die Schirmherrschaft für das DIGI CAMP an der Crucenia Realschule Plus in meinem Geburtsort Bad Kreuznach zu übernehmen. Da digitale Medien sowohl im privaten als auch im beruflichen Kontext von essentieller Bedeutung sind, ist die Vermittlung einer gesunden und kritischen Haltung gegenüber neuen Medien insbesondere für junge Menschen wichtig. Ich freue mich, dass die Krankenkasse BARMER das Projekt DIGI CAMP mitkonzipiert und die Prävention von digitalem Stress im Fokus steht. Es ist wichtig, diese Themen in die Bildung mit einzubinden und zu fördern, um Jugendlichen eine gesunde Entwicklung zu ermöglichen.“

Dunja Kleis, Landesgeschäftsführerin der BARMER in Rheinland-Pfalz und im Saarland: „Junge Menschen verwirklichen sich zunehmend im Digitalen. Oft ist ihnen nicht klar, welchen großen Gefahren sie dort ausgesetzt sind. Dazu gehören psychische Störungen, körperliche Erkrankungen, Schlafmangel, soziale Isolation, Mobbing und Sexting. Eltern und Lehrkräfte können selten Schritt halten mit der Digitalisierung und Jugendlichen nicht immer adäquat beiseite stehen. Bei den DIGI CAMPS sollen Jugendliche ohne erhobenen Zeigefinger lernen, verantwortungsvoll digitale Medien zu nutzen ohne den Spaß daran zu verlieren. Zugleich sollen die DIGI CAMPS den Jugendlichen alternative Freizeitmöglichkeiten aufzeigen und die Eltern sowie Lehrer einbeziehen. Zusammen mit dem Einsatz von Stars aus der digitalen Welt zur Wissensvermittlung ist das Konzept der DIGI CAMPS bundesweit einmalig.“

Dr. Stefan Poppelreuter, als leitender Psychologe in der Akademie von TÜV Rheinland verantwortlich für das Projekt DIGI CAMPS: „Gerade für einen Prüfkonzern spielen die Themen Digitalisierung und IT-Security eine immer größere Rolle. Nur wer sensibilisiert und aufgeklärt ist, kann die vielfältigen Chancen dieser Technologien nutzen. Daher fördern wir den

Kompetenzaufbau für ein sicheres, aber auch gesundes Nutzungsverhalten – gerade bei jungen Menschen.“

Im Rahmen der Konzeption des Präventionsprojektes beschäftigte sich der TÜV Rheinland detailliert mit dem aktuellen Forschungsstand zu digitalen Medien und digitalem Stress und unterstützt den integrativen Ansatz der DIGI CAMPS – Life in Balance auch in der Praxis – durch ein inhaltliches Modul zum Thema Nutzungsverhalten und Sucht.

Simone Stein-Lücke, Gründerin der BG3000: „Mit unseren digitalen Bildungsformaten gehen wir neue innovative Wege und begeistern dabei bundesweit. Nun heben wir dies mit unseren Präventionspartnern BARMER und TÜV Rheinland jedoch auf ein ganz neues Level und Niveau: Mit dem Projekt ‚Immer online – nie mehr allein?‘ adressieren wir nicht nur Schülerinnen und Schüler, sondern auch Eltern und Lehrer. Die DIGI CAMPS – Life in Balance bieten on- und offline Erziehungsratgeber, fördern Digitalaufklärung und mentale wie physische Gesundheit und regen zu gesundheitsfördernden Modulen in der Schule an. Kurz: Wir bilden Schülerinnen und Schüler sowie Ihre Begleiter zu Multiplikatoren aus und betreiben Prävention nach innen und außen.“

Jutta Allebrand, Schulleiter an der Crucenia Realschule Plus: „Die Digitalisierung ist aus unserer heutigen Gesellschaft nicht mehr wegzudenken und hat in allen Lebensbereichen zu Veränderungen geführt. Ein wichtiger Bildungsauftrag der Schule ist nun, den Schülern jene Kompetenzen zu vermitteln, die eine kreative und bewusste Nutzung von Medien ermöglichen. Zudem sind Wissen und Kenntnisse über neue Technologien und vor allem über ihre Zusammenhänge und Hintergründe notwendig, um diese angemessen anwenden zu können.“

Über „Immer online – nie mehr allein?“ | DIGI CAMPS – Life in Balance

Das Präventionsprojekt „Immer online – nie mehr allein?“ mit seinen DIGI CAMPS – Life in Balance ist ein gemeinsames Projekt der Krankenkasse BARMER und BG3000 in Zusammenarbeit mit dem TÜV Rheinland. Es handelt sich dabei um ein interaktives Bildungsformat für Jugendliche an Schulen in ganz Deutschland. Ziel ist es, Chancengleichheit und digitale Bildung für alle Kinder voranzutreiben. Erfahrene Referenten aus der Jugendarbeit und dem Gesundheitswesen, Experten aus der Wirtschaft sowie junge Profis aus der Praxis geben Einblicke in ihre Arbeit und führen junge Erwachsene an die Themen Chancen und Risiken des Web, sensibler Umgang mit Daten, kreative Verwirklichung eigener Ideen und Projekte sowie Berufsorientierung heran. Dabei ist auch von großer Bedeutung, dass die Schülerinnen und Schüler erkennen, wie ein gesundes, ausgewogenes Leben im Netz aussieht. Wenn Heranwachsende lernen, wo die Risiken der Mediennutzung liegen und welche körperlichen und mentalen Stressfaktoren damit verbunden sein können, gelingt es ihnen, digitale Angebote klug und eigenverantwortlich für ein gesundes (digitales) Leben zu nutzen.

Ansprechpartner:

Stefan Krause

Boris Wolff

BG3000 Service GmbH
Noeggerathstraße 43 | D-53111 Bonn
Tel.: +49(0) 228 – 90 27 84 – 14
E-Mail: SK@BG3000.de
Internet: www.bg3000.de

BARMER Pressestelle Rheinland-Pfalz/Saarland
Tel.: 0800 – 333 004 452 - 231
E-Mail: boris.wolff@barmer.de
Internet: www.barmer.de/p0061